

INGO DAUT

Diplom-Ingenieur (FH)



EXPERTE FÜR PROZESSENTWICKLUNG, SOWIE BESCHAFFUNG, OPTIMIERUNG UND VERLAGERUNG VON PRODUKTIONSTECHNIK IM AUTOMOTIVE BEREICH UND DER VERARBEITENDEN INDUSTRIE

FACHLICHE EIGENSCHAFTEN / ERFAHRUNGEN

- **20 Jahre Erfahrung im Automobilzulieferbereich**, davon >15 Jahre in leitenden Funktionen
- **Fundierte Erfahrung in der globalen Prozessentwicklung und -optimierung**
- **Planen von wandlungsfähigen, skalierbaren Produktionskonzepten und -werken**
- **Langjährige Erfahrung in der Beschaffung von Sonderanlagen**. Von der Lastenhefterstellung bis zur serienreifen Übergabe an internationalen Produktionsstandorten
- **Beschaffung von manuellen Anlagen bis zu vollautomatisierten Robotergärten**
- **Verantwortlich für Restrukturierungs- und Supply Chain Management Projekte**
- **Globale Lieferantenentwicklung und Technologiebenchmark**
- Erfahrung bei amerikanischen, europäischen Unternehmen mit bis zu 50.000 Mitarbeitern

PERSÖNLICHE EIGENSCHAFTEN / STÄRKEN

- Verheiratet, 57 Jahre, Vater von einer 25-jährigen Tochter und einem 22-jährigem Sohn
- Ausbildung zum Energieeräteelektroniker, Studium Dipl.-Ing. (FH) Automatisierungstechnik
- Analytisch, strukturiert und kreativ in der Lösungsfindung technischer Herausforderungen
- Zielstrebig, ergebnisorientiert und verantwortungsbewusst im Handeln
- Teamplayer, arbeite gerne im globalen Umfeld mit Kollegen und Zulieferern zusammen

WERDEGANG

Persönliche Daten

Geburtsdatum: 15. Februar 1968 in Eschwege
Familienstand: Verheiratet, 2 Kinder (25 und 22Jahre)
Sprachkenntnisse: Englisch: Verhandlungssicher

Berufspraxis

04/2019 –heute

DAUT SOLUTION

Interim Management – Consulting – Projektunterstützung

Ich bin ein Executive Interim Manager mit Fokus im Bereich Operations und unterstütze dabei den gesamten Produktentstehungsprozess, von der Produktidee bis zum Serienprodukt

Unternehmen profitieren besonders von meiner fundierten Erfahrung in der Prozessentwicklung und -optimierung, von innovativen, wandlungsfähigen und skalierbaren Produktionskonzepten, sowie der internationalen Produktionsverlagerungen und Restrukturierungen ganzer Produktionsbereiche

Meine 20 Jahre Berufserfahrung im Automobilzulieferbereich, davon mehr als 15 Jahre in leitenden Funktionen, bringe ich strukturiert, zielorientiert und mit großer Leidenschaft ein

Seit 10/2023 Mitglied bei den Business Angels Region Stuttgart

Private Investoren mit jahrelanger unternehmerischer Erfahrung, Netzwerk für private Kapitalgeber auf Initiative der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart
<https://www.business-angels-region-stuttgart.de>

10/2019-10/2022

WERNERCO, Headquarter Zarges GmbH Weilheim/Obb.

Umsatz 1.200 Mio. EUR, 5.200 Mitarbeiter

Global führender Hersteller von hochwertigen Leitern, Kletterausrüstung und Transportboxen aus Aluminium und Glasfaser. Innovationen in den Bereichen Steigen, Verpacken und Transportieren

11/2020-10/2022

Director Advanced Manufacturing Technology EMEA

Capex Verantwortung und Controlling für EMEA

Unterstützung der strategischen Ausrichtung und fördern des globalen Produktionssystems

Entwickeln von Fertigungskonzepten und analysieren der EMEA Standorte, bewerten M&A Tätigkeiten für die Produktionsbelange

Neue Technologien entwickeln, smarte Automatisierungskonzepte umsetzen und die Fertigungsabläufe digitalisieren

Projektleitung von internationalen Produktionsverlagerungen u.a. Extrusionsanlage mit Kapazität von 10.000 to / p.a. Ramp down in Vietnam bis zur Produktionsfreigabe in Kecskemét

10/2019-10/2020

Advanced Manufacturing Technology Manager EMEA

Handlungsvollmacht, Berichtslinie direkt an den globalen COO

Identifizieren und umsetzen neuer Prozesstechnologien, sowie unterstützen der internationalen Entwicklungstätigkeiten

Verantwortlich für internationaler Projekte zur Weiterentwicklung des „Production Footprints“ unter Berücksichtigung von Kapazitäten und Investitionen

Verantwortlich für die Verlagerung einer komplexen und strategisch sehr bedeutenden Produktionsanlage nach Ungarn

Unterstützen der Aktivitäten zu „Best Class“ Manufacturing und Material Flow, insbesondere im Hinblick auf Produktionskosten, Qualität und Lieferfähigkeit

Weiterentwickeln der Technologie Roadmap und standardisieren des Produktionssystems

Technische Beratung und Unterstützung der internationalen Werke, sowie gestalten und umsetzen der innovativen Technologien

Verantwortlich für nachhaltige Verbesserungen hinsichtlich Produktivität und Produktionsfluss unter Berücksichtigung der Herstellprozesse und der Supply Chain (Herstellung, Montage und Materialfluss)

Erfolge:

- Implementieren von innovativen Roboterlösungen für Handling, entwickeln und umsetzen von innovativen Cobot/Robot Anwendungen für Schweiß-, Montage und Handlingsaufgaben (11 Roboterzellen, Invest 4.2 Mio. EUR, Savings 1.8 Mio. EUR)
- Entwickeln von Fertigungskonzepte für den „Europäischen Footprint, standardisieren Beschaffungsprozess für neue Maschinen

Wechselmotivation:

Massive Umstrukturierung im Geschäftsbereich (Private Equity)

2/2016 – 03/2019

VOESTALPINE AG, Headquarter Dettingen/Erms

Umsatz 11.000 Mio. EUR, 50.100 Mitarbeiter

Cold Stamping & Assemblies Gruppe, größte Gesellschaft der Metal Forming Division. Automotive Components Dettingen ist Spezialist für Kaltumformung in Verbindung mit innovativen Verbindungstechniken und effizienter Automatisierungstechnik

Leiter Technische Planung global

bis zu 21 Mitarbeiter, bis zu 4 Aufgabenbereiche mit Teamleitern

Ab 04/2018 Fokussierung auf internationale und strategische Planung und Umsetzung von Produktionseinrichtungen

Team Kalkulation (bis 05/2017)

Kalkulation von Einzelteilen, Baugruppen und Derivaten

Team Produktentwicklung (bis 04/2018)

Entwickeln von Bauteilen und Baugruppen, Umsetzten von Entwicklungsaufträgen; Aufbereiten und Vergleich der Datenstände

Team Methodenplanung (bis 04/2018)

Erstellen von effizienten Konzepten und Methoden für das Fertigen von Einzelteilen und Baugruppen. Werkzeugauslegung, Umformsimulation (Autoform) und Definition der Prozessanforderungen (Presskraft, Umformschritte, Materialeinsatz, etc.)

Team Prozess- und Anlagenplanung (02/2016-03/2019)

Ausarbeiten von Fertigungskonzepten, Erstellung von Lastenheften, Beschaffen und Freigeben von Anlagen an internationalen Standorten. Fabrik- und Layoutplanung. In- und ausländische Lieferanten (China und Mexico) entwickelt

Team Rollout Produktionsanlagen (ab 04/2018)

Inbetriebnahme, Fehleranalyse, Anlagenoptimierung von Sondermaschinen, Schulung der Mitarbeiter, Qualifizierung der Anlagen

Team Intern. Investitions- und Anlagenplanung (ab 04/2018)

Planung, Ausschreiben und Umsetzen von neuen internationalen Produktionsstätten inkl. der notwendigen Medienversorgung. Planung von Fabriklayouts und Materialflüssen

Als Digital Transformation Manager (DTM) den Digitalisierungsprozess / Industrie 4.0 innerhalb der Metal Forming Division mit steuern, gestalten und sich über Digitalisierungsprojekte austauschen. Verantwortlich diese Aktivitäten für voestalpine Automotive Components Dettingen GmbH umzusetzen

Erfolge:

- Technische Ausarbeitung und Verantwortung für die globale technische Umsetzung von Sonderanlagen für einen deutschen Premiumhersteller für die Standorte Deutschland, Mexico, Rumänien und China. Definition der globalen Produktionsstrategie und Beschaffung der Produktionsanlagen (Investitionsvolumen Anlagen > 40 Mio. EUR p.a.)
- Technische Ausarbeitung und strategische Planung für eine globale Umsetzung von Sonderanlagen für deutschen Premiumhersteller für die Standorte Deutschland, Südafrika, Ungarn und China. Kalkulation und Wirtschaftlichkeitsberechnung für Baugruppen. Erstellung der Lastenhefte, Angebote prüfen und vergleichen, Lieferantenempfehlung und Vorbereitung für die Vergabe (Investitionsvolumen Anlagen > 50 Mio EUR p.a.)

Wechselmotivation:

Massive Umstrukturierung im Geschäftsbereich

07/2013 - 01/2016

FESTOOL GMBH, Wendlingen am Neckar

Weltweit 2.600 Mitarbeiter

Innovativer Hersteller von hochwertigen, handgeführten Elektrowerkzeugen für den professionellen Einsatz

Leiter Technologie und Prozessentwicklung

Budget: 0,5 Mio. EUR, 1 Mitarbeiter

Schnittstelle zwischen den Werken und der Zentrale für produktionstechnische Entwicklungen und Aufgaben. Unterstützen bei der Produktionsprozessgestaltung

Entwickeln und Qualifizieren neuer Komponenten für die Serienentwicklung anhand von Vorentwicklungsprojekten

Beraten von Eigen- und Fremdfertigung für neue und bestehende Technologien und Produktionsprozesse

Vorantreiben von technisch anspruchsvollen Lösungen. Erkennen und Entwickeln der passenden Technologien für neue Produkte

Beraten bei Investitionsentscheidungen für die internationalen Produktionswerke

Multiprojektbetreuung komplexer Produktprojekte. Projektleiter in den Werken für technisch innovative Fertigungstechnologien

Einführen des Technologiefrüherkennungsprozesses für die Vorentwicklung. Identifizieren relevanter Technologien und Anwendungsfeldern

Erfolge:

- Unterstützen bei der technischen Umsetzung und Steigern des Reifegrades bei der Einführung einer Neuentwicklung

- Analyse eines funktionalen Ausfalls an einem neuen Produkt in der Prototypenphase und erfolgreiche Validierung der entwickelten Technologiealternative
- Entwickeln und Aufbauen von einem strukturierten Technologiefrüherkennungsprozeß in der Vorentwicklung für eine zielgerichtete Identifikation, Planung und Verwertung von Technologien und Anwendungen

Wechselmotivation:

Angebot bei technologisch führendem Hersteller im Automotivbereich mit internationaler Ausrichtung

03/2001 – 03/2013

MODINE EUROPE GMBH, Headquarter Filderstadt

Umsatz: 430 Mio. EUR, 2.400 Mitarbeiter

Tochtergesellschaft der amerikanischen Modine Manufacturing Company, die mit weltweit 6.700 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,4 Mrd. USD im Automobilzulieferbereich erzielt

12/2008 – 03/2013

Manager Strategic Process Development

Budget: 1,3 Mio. EUR, 13 Mitarbeiter

Verantworten der prozesstechnischen Entwicklung und Umsetzung einer revolutionären Produktgeneration im Wärmetauscherbereich

Unterstützen und Beraten der Konstruktionsabteilung hinsichtlich der Herstellbarkeit von Produktdesigns sowie neuer Materialien, Prozesse und Produkte

Verantworten der strategischen Prozessentwicklung in Europa unter Berücksichtigung von innovativen Herstellverfahren, Automatisierungsgrad, Produktdesign, Qualitätsunterstützung, Herstellbarkeit, Wirtschaftlichkeit und Sicherheit

Bewerten und Freigeben übergreifender Produktionseinrichtungen, -prozesse, -methoden für das regionale Manufacturing Engineering und die Produktionswerke

Optimieren aktueller Herstellprozesse in Kooperation mit den Produktionswerken und dem europäischen Management

Beraten des Top-Managements zu globalen Entscheidungen bezüglich Prozessentwicklung, Prozessfreigaben, Benchmarking und Prozessdefinitionen

Entwickeln von Werkslayout und Materialflussdesign für neue Prozessschritte und Produktionslinien

Fördern der globalen Standardisierung von Kernprozessen, Technologien und Maschinen

Erfolge:

- PKW-Bereich: Mercedes Benz setzt die neue Produktgeneration in allen Fahrzeugen ein, VW und Audi zu 30 %
- Truck-Bereich: Steigern des Marktanteils in Europa um 30 % durch die neue Produktgeneration
- Interne und externe Validierung der Fertigungseinrichtung in zwei Werken mit Investitionsvolumen > 15 Mio EUR

03/2001 – 11/2008

Manufacturing Engineer

Analysieren und Einführen von neuen und bekannten Fertigungsprozessen in den Fertigungswerken

Planen und Betreuen neuer Produkte von der Kalkulation bis zum Serienanlauf, Review von Kalkulationen für neue und geänderte Produkte

Ganzheitliches und systemorientiertes Planen von drei Fertigungs-
werken in Zusammenarbeit mit dem Institut für Fabrikplanung (IFA) in
Hannover

Erstellen von Lastenheften sowie Durchführen von Vor- und End-
abnahme von Sondermaschinen und Fertigungsanlagen

Projektleitung und Implementieren von Maschinen und Anlagen zur
Kapazitätserhöhung

Optimieren von Produktionsprozessen nach wirtschaftlichen
Gesichtspunkten

Erfolge:

- Industrialisierung einer neuen globalen Abgaskühlergeneration
 - Investitionsvolumen: > 6 Mio. EUR
 - Wettbewerbsvorteil: 2 Jahre
 - Senken der Vorgabezeit von 40 Minuten auf 6 Minuten
 - 100 %-iger Lieferant für Abgaskühler bei VW
- Entwickeln eines globalen Designs
 - Reduzieren der Herstellkosten um 20 %
 - Steigern der Qualität um 7 % (FPY-Rate)
 - Internationales Patent für Design und Prozessablauf

Wechselmotivation:

Familienunternehmen und Hersteller hochwertiger Elektrowerk-
zeuge mit einem innovativen und ausgezeichnetem Produk-
tions-
system (Lean, Kaizen, etc.)

04/2000 – 02/2001

APROC, Esslingen / Neckar

Ingenieurbüro für angewandte Prozessoptimierung

Projektingenieur

Erstellen von prozessorientierten Lösungsansätzen in der Fabrik-
planung und Materialflussplanung

Einsetzen vom Simulationsprogramm Simple++ zur Ablaufsimulation
von betrieblichen Prozessen in Fertigung, Montage und Logistik

Wechselmotivation:

Existenzielle Schieflage vom Unternehmen, drohende Insolvenz

11/1996 – 03/2000

RECARO AUTOMOTIVE SEATING, Kirchheim/Teck

Umsatz: 120 Mio EUR, 610 Mitarbeiter

Internationaler Premium-Automobilsitzhersteller

Tochtergesellschaft von Johnson Controls

Fertigungsplaner mit internationaler Ausrichtung

Planen und Erstellen von Arbeitsabläufen, Materialflussplänen,
Kapazitäten und Betriebsmitteln

Projektleiter für die Verlagerung der Produktion der Nutzfahrzeugsitze
von Kaiserslautern nach Kirchheim/Teck

Verantwortlich für die Produktionsverlagerung der Kindersitzpro-
duktion nach Malaysia

Erfolge:

- Erfolgreicher Produktionsanlauf in Kirchheim/Teck ohne Unter-
brechung der Serienbelieferung und unter Einhaltung von Kosten-
und Zeitvorgaben
- Produktionsanlauf in Malaysia für 100.000 Sitze p.a. innerhalb
des geplanten Zeitrahmens realisiert
- Amortisationszeit der Verlagerung nach Malaysia < 1 Jahr mit
Reduzierung der Herstellkosten um 30 %

Wechselmotivation:

Chance zum Anbieter mit marktführender Simulationssoftware zu wechseln

10/1994 – 10/1996

IBV WALLMAN UND REIFF, Sondelfingen

45 Mitarbeiter, Ingenieurbüro für Versorgungstechnik im Bereich der Gebäudetechnik

Projektleiter für Elektroinstallation

Ausführungsplanung für elektrische Installationstechnik und Erstellung von Leistungsverzeichnissen sowie Kalkulieren von Angeboten

Wechselmotivation:

Chance zum Einstieg in Automobilbereich

Schulen / Ausbildung

03/1990 – 08/1994

Fachhochschule Ulm, Außenstelle Geislingen
Studium Automatisierungstechnik
Abschluss: Diplom-Ingenieur (FH), Abschlussnote: 2,4

09/1988 – 07/1989

Fachhochschule Esslingen, Esslingen / Neckar
Abschluss: Fachhochschulreife, Abschlussnote: 2,3

09/1985 – 07/1988

GEBR. HELLER MASCHINENBAUFABRIK, Nürtingen
Ausbildung zum Energiegeräteelektroniker

Weiterbildung**Permanente Weiterbildungen u.a.:**

Digital Transformation Manager (Industrie 4.0, AR, Digital Twin), VAVE (Wertanalyse, Design for Manufacturing/Assembly, Risikomanagement, Paarweiser Vergleich, etc.), Selbst- und Zeitmanagement, Training für Führungskräfte, Produkthaftung und Qualitätsmanagement in der Entwicklung, NEXT 2-jähriges europäisches Management- und Führungstraining, Sprachkurs bei English Language School Elanguest auf Malta - Business Level, KAIZEN (Total Flow Management), Heijunka - Harmonisierung der Produktion, APQP für Projektleiter, APQP für Projektleiter, Führerschein für interne Auditoren, Konfliktmanagement für Projektleiter und Fachkräfte, FMEA für Fortgeschrittene, Gesprächsführung, MTM Zeitaufnahmen, Leadership, Interkulturelles Training Korea und USA

Auslandserfahrung**Geschäftsreisen, Auslandsaufenthalte in Summe > 3 Jahre:**

China, England, Frankreich, Italien, Malaysia, Mexico, Niederlande, Österreich, Rumänien, Südafrika, Südkorea, Tschechien, Ungarn, USA